

Inhalt

Editorial: Offenheit im Kontext von Medien- und Hochschulentwicklung. Beiträge und Impulse des wissenschaftlichen Nachwuchses aus(Lehr-)Praxis und Forschung

Franziska Bellinger und Anna Heudorfer i

Durch Studierende Offenheit in die Lehre integrieren. Das Projekt eScouts OER/MOOCs an der Ruhr-Universität Bochum

Kathrin Braungardt, Matthias Kostrzewa und Christine Ruthenfranz 1

Offene Bildungspraxis erlebbar machen – die Rolle von Podcasts für Projektdokumentationen und Reflexionsprozesse

Constanze Reder und Bence Lukács 17

Eine offene Bildungsressource (OER) ist konsequent eingesetzt eine Chance für den Hochschulzugang. Ein Praxisbericht

Anja Lorenz 28

Mit Open-Source-Software die Lehre öffnen – ein Plädoyer

Oliver Tacke 41

Eine Frage der Qualität. Qualitätsforderungen an Open Educational Resources in Schule und Hochschule

Jane Brückner 51

OER – Auf dem Weg in eine selbstverschuldetedigitale Unmündigkeit?

Christopher Könitz 63

Die Offenheit der wissenschaftlichen Ausbildung: Potenziale von offenen Lehr-/Lernpraktiken für forschendes Lernen

Tamara Heck und Anna Heudorfer 72

Der mediale Habitus als System von Grenzen medienpädagogischen Handelns von Lehrenden in der Erwachsenenbildung

Ricarda Bolten 96

Researching Open Educational Practices (OEP). Mediendidaktische Hochschulforschung zwischen Praxisrekonstruktion und Diskursanalyse

Franziska Bellinger, Patrick Bettinger und Valentin Dander 108

Open Science-Forschung und qualitative Methoden – fünf Ebenen der Reflexion

Isabel Steinhardt 122